

HINWEISE

ALLGEMEIN

**** Hinweis zur PGR-Wahl **** Die Suche nach Kandidaten/-innen für die PGR-Wahl ist abgeschlossen. Der PGR Beilngries besteht neben den Hauptberuflichen aus zehn Ehrenamtlichen. Eine ordentliche Wahl erfordert mindestens 14 Personen auf der Wahlliste. Diese Anzahl konnte nicht erreicht werden. Daher kommt es zu einer sog. "Persönlichkeitswahl". Das bedeutet: Auf dem Wahlzettel sind die Namen derjenigen Personen aufgelistet, die ihre Kandidatur zugesagt haben. Wahlberechtigte können diese genannten Personen wählen oder aber auch einzelne Namen streichen und durch andere (wählbare und ernsthaft in Frage kommende) Personen bis zur Gesamtzahl der notwendigen zehn Personen ergänzen.

Das weitere Vorgehen: Alle Wahlberechtigten erhalten aus dem Eichstätter Diözesanbüro postalisch eine Wahlbenachrichtigung. Mit dieser können Sie im Zeitraum vom 06. bis 26. Februar 2026 digital auf einem Onlineportal abstimmen. Alternativ gibt es die Möglichkeit, in Präsenz zu den Gottesdienstzeiten am Samstag, 28.02. und Sonntag, 01.03.2026 in der Pfarrkirche die Stimme abzugeben.

**** Jazzige Klänge in der Stadtpfarrkirche **** Am **Samstag, den 31. Januar 2026**, verwandelt sich die Stadtpfarrkirche Beilngries in einen Ort lebendiger Rhythmen: Ein bistumsweiter Projektchor unter der Leitung von Domkantorin Deborah Faul bringt um **18:00 Uhr** Bob Chilcotts mitreißende „Nidaros Jazz Mass“ zur Aufführung. Im Rahmen der Vorabendmesse verschmelzen klassische Chortradition und moderne Jazz-Elemente, wobei die Sängerinnen und Sänger von einem professionellen Jazz-Trio begleitet werden. Interessierte, Musikliebhaber und alle Gottesdienstbesucher sind herzlich eingeladen, diese besondere liturgische Gestaltung mitzuerleben.

**** Ölbergandachten **** werden in Dietfurt jeden Donnerstag in der Fastenzeit gebetet (außer Gründonnerstag). Sie beginnen um 13.00 Uhr mit dem Rosenkranzgebet, um 13.30 Uhr folgt die Fastenpredigt und um 14.00 Uhr das Ölbergspiel.

Termine: Donnerstag, 19.02.2026 / 26.02.2026 / 05.03.2026 / 12.03.2026 / 19.03.2026 / 26.03.2026

Am Freitag, 27.03.2026 um 19.00 Uhr Bußandacht und letztes Ölbergspiel

**** Fastenaktion für Klimaschutz und Gerechtigkeit **** von Aschermittwoch bis Ostersonntag – 18.02.-05.04.2026 zum Thema „So viel du brauchst“. Eine kirchliche Initiative von 25 katholischen und evangelischen Partnerinnen und Partnern. Nähere Informationen unter www.klimafasten.de

Karl Knospé



Wenn Jesus bestimmte Menschen seligpreist, dann geht es wohl um mehr als darum, sich zu freuen oder richtig glücklich zu sein. Das kann man auch an einem Geburtstag oder bei einem Lottogewinn. „Selig“ umfasst sowohl eine diesseitige als auch eine jenseitige Dimension. Gemeint ist ein großes irdisches Glück, aber darüber hinaus, nach dem Tod auch der himmlischen Freuden teilhaftig zu sein.

BEILNGRIES

**** Die Haushaltspläne 2026 **** für die Pfarrkirchenstiftung St. Walburga Beilngries und den St. Franziskus-Kindergarten liegen vom 26.01.-06.02.2026 im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.

KIRCHANHAUSEN

**** Der Haushaltplan 2026 **** Der Pfarrkirchenstiftung Kirchanhausen liegt vom 26.01.-06.02.2026 im Pfarrbüro in Beilngries zu den Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.

Foto: Peter Kane



CHRISTEN

haben eine Hoffnungsperspektive. Diese Hoffnungsperspektive findet sich in den Seligpreisungen. Auch wenn sie zunächst auf die Gemeinde der Jüngerinnen und Jünger Jesu abzielen – sie üben bis heute eine Faszination aus, die weit über das Christentum hinausreicht. Kein Mensch guten Willens wäre nicht berührt von diesem Kernstück der Verkündigung Jesu. Und wir dürfen begründet hoffen, dass am Ende nicht die Mächte des Bösen die Oberhand behalten, sondern die Macht des Guten.

WAS MACHEN die denn da?

An Straßen oder Kreuzungen, auf Wegen oder an Bäumen kannst du oft Kreuze stehen sehen, manche mit dem Körper Jesu, andere ohne. Warum stehen diese Kreuze an so vielen Stellen?

Das kann ganz unterschiedliche Gründe haben. An solchen Stellen ist manchmal

Schlimmes passiert: ein Unfall oder ein Verbrechen – und mit dem Kreuz denken die Menschen an diejenigen, die an dieser Stelle verletzt oder getötet wurden. Es kann aber auch sein, dass ein Mensch mit einem solchen Kreuz an etwas Gutes in seinem Leben erinnern möchte und er stellt das Kreuz aus Dankbarkeit zu Gott auf.

Oder an der Stelle, an der jetzt ein Kreuz steht, waren vielleicht mal eine Kirche oder eine Kapelle, die heute nicht mehr existieren, doch die Kreuze erinnern daran.

Es muss aber auch nicht unbedingt immer einen konkreten Grund geben, warum ein Kreuz genau an dieser Stelle steht. Es kann auch allgemein daran erinnern, dass Gott den Menschen auf jedem seiner Wege im Leben begleiten möchte und dass kein Mensch allein ist. Dann machen solche Kreuze Mut, Gott zu vertrauen auf allen Lebenswegen.



Foto: Michael Tillmann